

**Anlage zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Ratsversammlung am 30.11. und 01.12.2010:**

**N i e d e r s c h r i f t**

**über die Abstimmung im Rahmen des TOP 11 der öffentlichen Sitzung der Ratsversammlung**

**am Dienstag, dem 30. November 2010  
und am Mittwoch, den 01. Dezember 2010**

**- Drucksache 0668 / 2008 / DS - Haushaltskonsolidierung**

Die Vorlage enthält einen Antrag mit 4 Unterpunkten:

1. Festsetzung des Konsolidierungsvolumens auf jährlich 10 Mio. Euro ab 2011
2. Beschlussfassung zu den Maßnahmen A 1 bis A 213 - gemeinsam - und Kenntnisnahme der Maßnahmen zu Teil B
3. Berichterstattung im Rahmen der Haushaltsplanungen und Jahresabschlüsse
4. Gesonderte Beschlussfassung der Maßnahmen zu A 62 - 65 (Vereinbarung mit dem KSV) und Erstellung eines Sportentwicklungsplanes

Zu dieser Vorlage liegt ein gemeinsamer Änderungsantrag aller Ratsfraktionen in Form einer Liste vor, demzufolge zu bestimmten Maßnahmen eine Einzelabstimmung vorgesehen wird. Ferner liegen diverse Ergänzungs- / Änderungsanträge zu einzelnen Konsolidierungsvorschlägen vor.

Im Ältestenrat wurde beschlossen, die Ergänzungs- / Änderungsanträge in der Reihenfolge der Konsolidierungsvorschläge zu beraten.

Sollten zu einem Konsolidierungsvorschlag mehrere Ergänzungs- / Änderungsanträge vorliegen, wird gemäß § 25 Absatz 2 der Geschäftsordnung zuerst der Antrag der jeweils kleineren Ratsfraktion behandelt.

Aufeinander folgende Konsolidierungsvorschläge, zu denen weder eine Einzelabstimmung beantragt wurde, noch Ergänzungs- / Änderungsanträge vorliegen können gemeinsam zur Abstimmung aufgerufen werden.

Dem gemeinsamen Änderungsantrag aller Ratsfraktionen hinsichtlich der Einzelabstimmung bestimmter Maßnahmen und dem Vorschlag, entsprechend zu verfahren, wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	41		

## **Beschlüsse zu Teil A**

### **Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 1 und A 2:**

Den Konsolidierungsvorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	41		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 3:  
„Gebühr für Bauberatungen“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht wie vorgesehen umgesetzt werden soll. Bürgern soll keine Gebühr auferlegt werden.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 3 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	

**Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 4 bis A 7:**

Den Konsolidierungsvorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	41		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 8:**  
**„Entgelderhöhung Verleih Toilettenwagen“**

Dem Konsolidierungsvorschlag A 8 wird mit 26 zu 15 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD		15	
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	26	15	

**Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 9 bis A 12:**

Den Konsolidierungsvorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	41		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 13:  
„Hundesteuer anheben“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht wie vorgesehen umgesetzt werden soll.

Die Hundesteuer für den 1. Hund ist beizubehalten, die für den 2. Hund auf 120,00 Euro anzuheben und die Hundesteuer für alle weiteren Hunde auf 140,00 Euro zu erhöhen.

Die Verwaltung wird beauftragt, Möglichkeiten für eine effiziente Kontrolle zu prüfen.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 4 Stimmen bei 1 Enthaltung abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	4		1
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	4	36	1

Dem Konsolidierungsvorschlag A 13 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	



**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 14:  
„Anhebung Grundsteuer“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht wie vorgesehen umgesetzt werden soll.

Die Anhebung der Grundsteuer B soll auf 410 v. H. erfolgen.

Gleichmaßen soll die Grundsteuer A ebenfalls auf 410 v. H. angehoben werden.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 14 in der ursprünglichen Fassung wird mit 35 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 15:  
„Anhebung Gewerbesteuer“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht wie vorgesehen umgesetzt werden soll.

Die Gewerbesteuer soll auf den Wert 410 v. H. erhöht werden.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Es liegt ein Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion vor, demzufolge soll der Gewerbesteuerhebesatz von 375 v. H. ab 01.01.2011 auf 430 v. H. erhöht werden.

Der Änderungsantrag wird mit 26 zu 15 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD	15		
BfBN		5	
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	15	26	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 15 in der ursprünglichen Fassung wird mit 21 zu 20 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD		15	
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	21	20	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 16:  
„Kaufpreiserhöhung stadteigene Gewerbegrundstücke“**

Dem Konsolidierungsvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	41		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 17:**  
**„Städtische Flächen (Verbindungswege) verkaufen“**

Dem Konsolidierungsvorschlag A 17 wird mit 37 zu 4 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	37	4	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 18:**  
**„Anpassung Entschädigungszahlungen für städt. Grundstücke“**

Dem Konsolidierungsvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	41		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 19:**  
**„Einführung eines City-Managements“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Dieser Änderungsantrag wird zurückgezogen.

Dem Konsolidierungsvorschlag A 19 wird mit 40 Stimmen bei 1 Enthaltung zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN	4		1
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	40		1

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 20:  
„Haushaltsziele“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 20 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	



**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 21:  
„Haushaltssatzung und Haushaltsplan vor Beschlussfassung nicht mehr  
in den Ausschüssen beraten“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 21 zu 20 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD	15		
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	20	21	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 21 in der ursprünglichen Fassung wird mit 21 zu 20 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD		15	
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	21	20	

**Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 22 bis A 25:**

Den Konsolidierungsvorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	41		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 26:  
„Einstellung Kinderkiste“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht wie vorgesehen umgesetzt werden soll.  
Der bestehende Vertrag soll analog zu anderen Verträgen verlängert werden.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 26 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 27:**  
**„Einstellung Förderung Micasa-Projekt“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 27 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 28:**  
**„Entfall Aktivierungshilfen“**

Dem Konsolidierungsvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	41		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 29:**  
**„Entfall Förderung sozialer Zwecke“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 29 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 30:**  
**„Entfall Förderung gemeinnützige Zwecke“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 30 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 31:**  
**„Entfall Förderung Lebenshilfe“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 31 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	



**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 32:**  
**„Entfall Förderung AWO“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 32 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 33:  
„Entfall Förderung MS-Gruppe“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 33 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 34:  
„Entfall Förderung Sozialfonds“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Auf Antrag von Rats Herrn Seib wird über diesen Änderungsantrag namentlich abgestimmt. Dem Änderungsantrag wird mit 28 zu 13 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	28	13	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 34 in der geänderten Fassung wird mit 28 zu 13 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	28	13	

Somit wird entschieden, den Konsolidierungsvorschlag A 34 nicht umzusetzen.

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 35:**  
**„Sonstige Maßnahmen reduzieren“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 35 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 36:  
„Reduzierung Förderung JVN I“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 36 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 37:  
„Reduzierung Förderung JVN II“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 37 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 38:**  
**„Förderung VPJ einstellen“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 38 in der ursprünglichen Fassung wird mit 35 zu 5 Stimmen bei 1 Enthaltung zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	12		1
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	35	5	1

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 39:  
„Förderung Streetworkprojekt Ruthenberg einstellen“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 39 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	



**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 40:  
„Reduzierung Förderung AJZ“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Auf Antrag von Rats Herrn Seib wird über diesen Änderungsantrag namentlich abgestimmt. Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 40 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 41:  
„Reduzierung Förderung JVN III“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 41 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 42:  
„Reduzierung Förderung Maßnahmen gegen Rechtsextremismus“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Dem Änderungsantrag wird mit 24 zu 17 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD	15		
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	24	17	

Es liegt ein Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion vor, demzufolge der Haushaltstitel in „Unterstützung von Maßnahmen für Toleranz und Demokratie in Neumünster“ umbenannt werden soll.

In Abänderung dieses Antrags beantragt die SPD-Ratsfraktion den Haushaltstitel wie folgt zu benennen: „Unterstützung von Maßnahmen gegen Rechtsextremismus, für Toleranz und Demokratie in Neumünster“.

Dazu wiederum beantragt die CDU –Ratsfraktion folgenden Wortlaut zu beschließen:  
„Unterstützung von Maßnahmen gegen Rechts- und Linksextremismus, für Toleranz und Demokratie in Neumünster“

Dem Änderungsantrag mit dieser Formulierung wird mit 21 zu 20 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD		15	
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	21	20	

Angesichts des Abstimmungsergebnisses wird darauf verzichtet, über die anderen Versionen dieses Änderungsantrages abzustimmen.

Dem Konsolidierungsvorschlag A 42 in der geänderten Fassung wird mit 24 zu 17 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD	15		
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	24	17	

Somit wird entschieden, den Konsolidierungsvorschlag A 42 nicht umzusetzen.

Ferner ist der Haushaltstitel wie folgt zu benennen:

„Unterstützung von Maßnahmen gegen Rechts- und Linksextremismus, für Toleranz und Demokratie in Neumünster“.

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 43:  
„Förderung KiSchuBu einstellen“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 43 in der ursprünglichen Fassung wird mit 35 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	14		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	35	5	

**Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 44 bis A 48:**

Den Konsolidierungsvorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	14		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	40		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 49:  
„Reduzierung Sachkosten Linie 412“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 35 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		14	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	35	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 49 in der ursprünglichen Fassung wird mit 35 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	14		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	35	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 50:  
„Reduzierung Honorarmittel Linie 412“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 35 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		14	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	35	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 50 in der ursprünglichen Fassung wird mit 35 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	14		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	35	5	



**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 51:  
„Reduzierung Sachkosten Projekthaus“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 51 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 52:  
„Reduzierung Honorarmittel Projekt“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 52 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 53:  
„Reduzierung Sachkosten und Honorarmittel Streetwork“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 53 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 54:**  
**„Streichung Honorarmittel“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 54 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 55:**  
**„Streichung Ausstattungsstücke“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 55 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 56:**  
**„Reduzierung Mittel Jugend ans Netz“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 35 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		14	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	35	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 56 in der ursprünglichen Fassung wird mit 35 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	14		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	35	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 57:**  
**„Kindertagespflege ausbauen“**

Der Konsolidierungsvorschlag wird von der Verwaltung zurückgezogen.

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 58:**  
**„Zuschuss Brücke Neumünster kürzen“**

Ratsfrau Müller erklärt sich für befangen und nimmt weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung teil. Sie verlässt zu diesem Konsolidierungsvorschlag den Ratssaal.

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Auf Antrag von Ratsherrn Seib wird über diesen Änderungsantrag namentlich abgestimmt. Der Änderungsantrag wird mit 35 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		3	
gesamt:	5	35	

Es liegt ein gemeinsamer Änderungsantrag der Ratsfraktionen der Grünen / ALN und der FDP vor, demzufolge der Sparbeitrag der Brücke auf 10 %, entsprechend 19.447,00 Euro, festgelegt wird.

Der Änderungsantrag wird mit 28 zu 12 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	3		
gesamt:	12	28	



Zu dem Konsolidierungsvorschlag liegt ein Antrag aus der Einwohnerversammlung vor (siehe TOP 8). Über diesen Antrag wird ohne weitere Beratung abgestimmt.

Der Antrag aus der Einwohnerversammlung wird mit 35 zu 5 Stimmen abgelehnt:

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		3	
gesamt:	5	35	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 58 in der ursprünglichen Fassung wird mit 28 zu 12 Stimmen zugestimmt:

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP		4	
ALN / Die Grünen		3	
gesamt:	28	12	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 59:**  
**„Entfall Zuschuss Brücke S-H“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 36 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		15	
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	36	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 59 in der ursprünglichen Fassung wird mit 36 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36	5	

**Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 60 und A 61:**

Den Konsolidierungsvorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	41		

**Konsolidierungsvorschläge A 62 bis A 65:**

Diese Konsolidierungsvorschläge sind Gegenstand von Ziffer 4 des Antragstextes der Neufassung der Vorlage. Über diese Konsolidierungsvorschläge wird im Rahmen der Abstimmung über die Gesamtvorlage abgestimmt. Eine Einzelabstimmung erfolgt nicht.

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 66:**  
**„Mittelkürzung Schulschwimmen“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Dem Änderungsantrag wird mit 24 zu 17 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD	15		
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	24	17	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 66 in der geänderten Fassung wird mit 24 zu 17 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD	15		
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	24	17	

Somit wird entschieden, den Konsolidierungsvorschlag A 66 nicht umzusetzen.

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 67:**  
**„Kürzung Schulbudget“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Dem Änderungsantrag wird mit 28 zu 13 Stzmmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	28	13	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 67 in der geänderten Fassung wird mit 28 zu 13 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	28	13	

Somit wird entscheiden, den Konsolidierungsvorschlag A 67 nicht umzusetzen.

**Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 68 bis A 70:**

Den Konsolidierungsvorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	41		

**Nach der Abstimmung zu den Konsolidierungsvorschlägen A 68 bis A 70 wird die Sitzung um 22.02 Uhr unterbrochen. Wie in der Einladung optional bereits vorgesehen, wird die Sitzung am Mittwoch, dem 01. Dezember 2010, um 17.00 Uhr fortgesetzt.**

**Herr Stadtpräsident Friedrich-Wilhelm Strohdiek eröffnet die Sitzung am 2. Sitzungstag, Mittwoch, dem 01. Dezember 2010, um 17.05 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.**

**Die Sitzung wird mit der Beschlussfassung zum Konsolidierungsvorschlag A 71 fortgesetzt.**

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 71:**  
**„Förderung Musik einstellen“**

Stadtpräsident Strohdiek erklärt sich für befangen und nimmt weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung teil. Er verlässt zu diesem Konsolidierungsvorschlag den Ratssaal. Die Sitzungsleitung über nimmt solange Rats Herr Jahner.

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 27 zu 9 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		12	
SPD		13	
BfBN	5		
FDP		2	
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	9	27	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 71 in der ursprünglichen Fassung wird mit 27 zu 8 Stimmen bei 1 Enthaltung zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	12		
SPD	13		
BfBN		5	
FDP	2		
ALN / Die Grünen		3	1
gesamt:	27	8	1



**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 72:**  
**„Förderungskürzung NBN“**

Dem Konsolidierungsvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	12		
SPD	13		
BfBN	5		
FDP	2		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36		

**Abstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 73 - A 75:  
„Stadtbücherei“**

Es liegt ein Änderungsantrag der Ratsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen vor, demzufolge die Konsolidierungsvorschläge A 73 bis A 75 zu einem Vorschlag ohne Vorgabe von Handlungsmaßnahmen zusammengefasst werden, wobei die genannten Einsparziele in Summe bestehen bleiben.

Der Änderungsantrag wird mit 18 zu 18 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	12		
SPD		13	
BfBN		5	
FDP	2		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	18	18	

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge die Konsolidierungsvorschlag A 73 nicht umgesetzt werden soll.

Ausschließlich die Vormerk- und Säumnisgebühr soll - wie vorgegeben - erhöht werden. Die Konsolidierungsvorschläge A 74 und A 75 sollen nicht umgesetzt werden.

Zunächst wird über den Änderungsantrag zu A 73 abgestimmt.

Dieser Änderungsantrag wird mit 27 zu 5 Stimmen bei 4 Enthaltungen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		12	
SPD		13	
BfBN	5		
FDP		2	
ALN / Die Grünen			4
gesamt:	5	27	4

Sodann wird über die Änderungsantrag zu A 74 und A 75 zusammen abgestimmt. Diese Änderungsanträge werden mit 27 zu 5 Stimmen bei 4 Enthaltungen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		12	
SPD		13	
BfBN	5		
FDP		2	
ALN / Die Grünen			4
gesamt:	5	27	4

Den Konsolidierungsvorschlägen A 73 bis A 75 in der ursprünglichen Fassung wird mit 31 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	12		
SPD	13		
BfBN		5	
FDP	2		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	31	5	

**Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 76 bis A 96:**

Den Konsolidierungsvorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	12		
SPD	13		
BfBN	5		
FDP	2		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 97:**  
**„Beschränkung Zuschüsse“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Vorschlag zu überarbeiten.

Der Änderungsantrag wird zurückgezogen.:

Dem Konsolidierungsvorschlag A 97 wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	12		
SPD	13		
BfBN	5		
FDP	2		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	36		

**Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 98 bis A 119:**

Den Konsolidierungsvorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	13		
BfBN	5		
FDP	2		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	37		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 120:  
„Möglichkeiten der Privatisierung nutzen“**

Ratsherr Seib weist darauf hin, dass dieser Konsolidierungsvorschlag ebenso wie andere gem. der Vorlage bereits umgesetzt sind. Insofern sind die Beschlüsse zu derartigen Konsolidierungsvorschlägen als Kenntnisnahme zu werten.

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird zurückgezogen.

Der Konsolidierungsvorschlag A 120 wird mit 19 zu 18 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD		13	
BfBN		5	
FDP	2		
ALN / Die Grünen	3	1	
gesamt:	18	19	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 121:**  
**„Änderungskündigung aller vertraglich gebundenen freiwilligen Leistungen mit dem Angebot neuer Vertrag für 5 Jahre (minus 20 %)“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.  
Verwaltungsvorlagen sind auch weiterhin den zuständigen Ausschüssen und der Ratsversammlung vorzulegen.

Der Änderungsantrag wird zurückgezogen.

Dem Konsolidierungsvorschlag A 121 wird mit 19 zu 18 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD		13	
BfBN		5	
FDP	2		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	19	18	



**Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 122 und A 123:**

Den Konsolidierungsvorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	13		
BfBN	5		
FDP	2		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	37		

**Ergänzungsantrag zu den Konsolidierungsvorschlägen A 124 bis A 161:**

Zu den Konsolidierungsvorschlägen **A 124 bis A 161** liegt ein Ergänzungsantrag der FDP-Ratsfraktion vor, demzufolge zu den o.g. Prüfaufträgen bis zur nächsten Ratsversammlung eine Übersichtsliste zu erstellen ist, aus der hervorgeht, bis zu welchem Zeitpunkt hierzu ein Ergebnis vorliegt.

Dem Ergänzungsantrag wird mit 23 zu 15 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD		13	
BfBN	3	2	
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	23	15	

**Ergänzungsantrag zu den Konsolidierungsvorschlägen A 124 bis A 165:**

Zu den Punkten **A 124 bis A 165** liegt ein Ergänzungsantrag der SPD-Ratsfraktion vor, demzufolge die Ergebnisse der Prüfungen den zuständigen Fachausschüssen sowie der Ratsversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen sind.

Dieser Ergänzungsantrag wird zurückgezogen, weil er sich durch zusätzliche Informationen in der Neufassung der Vorlage erübrigt hat.

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 124:  
„Erhöhung Anliegeranteil“**

Dem Konsolidierungsvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	13		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	38		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 125:  
„Verschiebung Investitionsmaßnahmen“**

Es liegt ein Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion vor, demzufolge bei allen Anträgen, bei denen ein Konsolidierungseffekt durch Verschieben einer Maßnahme in ein späteres Jahr erzielt werden soll (z. B. A 82, A 88), in diesem späteren Jahr der dann erwartete „negative Konsolidierungsvorschlag“ anzuführen ist.

Dem Änderungsantrag wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	13		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	38		

Dem Konsolidierungsvorschlag A 125 in der geänderten Fassung wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	13		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	38		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 126:  
„Parkgebühren erhöhen“**

Dem Konsolidierungsvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	13		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	38		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 127:**  
**„Kostenpflichtige Laubtonnen einführen“**

Dem Konsolidierungsvorschlag wird mit 20 zu 18 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD		13	
BfBN		5	
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	20	18	

**Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 128 und A 129:**

Den Konsolidierungsvorschlägen wird mit 33 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	13		
BfBN		5	
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	33	5	



**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 130:  
„Maximale Kürzung der Buslinien (um 10 %)“**

Es liegt ein Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion vor, demzufolge die Verwaltung beauftragt wird, den Konsolidierungsvorschlag mit der Zielrichtung, den ÖPNV zu optimieren, ohne externe Gutachter näher zu prüfen und das Ergebnis der Prüfung der Ratsversammlung zu gegebener Zeit zur Beschlussfassung vorzulegen.

Dem Änderungsantrag wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	13		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	38		

Dem Konsolidierungsvorschlag A 130 in der geänderten Fassung wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	13		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	38		

**Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 131 bis A 134:**

Den Konsolidierungsvorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	13		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	38		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 135:  
„Umwandlung TBZ in AöR“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 33 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD		13	
BfBN	5		
FDP		3	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	33	

Der Konsolidierungsvorschlag A 135 in der ursprünglichen Fassung wird mit 23 zu 16 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD		14	
BfBN		5	
FDP	3		
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	16	22	

Vorgeschlagen wurde, der Verwaltung einen Prüfauftrag zur Umwandlung des TBZ in eine AöR zu erteilen.

Mit der Ablehnung dieses Vorschlags wird dieser Prüfauftrag also nicht erteilt.

**Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 136 bis A 144:**

Den Konsolidierungsvorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	14		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	39		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 145:**  
**„Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss mit Hauptausschuss zusammenlegen“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Dem Änderungsantrag wird mit 35 zu 4 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	14		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	35	4	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 145 in der geänderten Fassung wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	14		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	39		

Vorgeschlagen wurde, der Verwaltung einen Prüfauftrag zur Zusammenlegung von Hauptausschuss und Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss zu erteilen.

Mit der Ablehnung dieses Vorschlags wird dieser Prüfauftrag also nicht erteilt.

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 146:  
„Beihilfen kürzen“**

Dem Konsolidierungsvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	14		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	39		

**Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 147 bis A 149:**

Es liegen jeweils Änderungsanträge des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge die Konsolidierungsvorschläge nicht wie vorgesehen umgesetzt werden sollen.

Diese Änderungsanträge zu den Konsolidierungsvorschlägen A 147 bis A 14 werden zurückgezogen.

Sodann erfolgt eine gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 147 bis A 14, wobei diesen Konsolidierungsvorschlägen einstimmig zugestimmt wird.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	14		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	39		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 150:**  
**„Schließung Kinderferiendorf I“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht wie vorgesehen umgesetzt werden soll.

Das Ergebnis der Prüfung ist den Mitgliedern der Ratsversammlung zeitgleich vorzulegen.

Der Änderungsantrag wird zurückgezogen.

Dem Konsolidierungsvorschlag A 150 wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	14		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	39		



**Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 151 bis A 159:**

Den Konsolidierungsvorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	14		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	39		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 160:**  
**„Feuerwehr / Katastrophenschutz“**

Der Konsolidierungsvorschlag wird von der Verwaltung zurückgezogen.

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 161:**  
**„Routenänderung der TEV-Transporte vom Abfallwirtschaftszentrum Wittorfer Feld“**

Dem Konsolidierungsvorschlag wird mit 20 zu 19 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD		14	
BfBN		5	
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	20	19	

**Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 162 bis A 173:**

Den Konsolidierungsvorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	13		
SPD	14		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	39		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 174:  
„Verzicht auf das Projekt Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge auf die Durchführung des Projektes „Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung“ verzichtet wird.

Der Änderungsantrag wird mit 20 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		13	
SPD			14
BfBN	5		
FDP		3	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	20	14

Es liegt ein Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag mit folgender Maßgabe umgesetzt wird:

- a) Auf einen Beitritt zu dem Verein, auf eine Zertifizierung durch die RAL-Gütegemeinschaft und auf eine Fremdüberwachung durch diese wird verzichtet; die entsprechenden Kosten von rund 10.000,00 Euro jährlich werden eingespart bzw. nicht ausgegeben.
- b) Stattdessen (1.) benennt die Verwaltung die Kriterien für eine mittelstandsorientierte Verwaltung und organisiert sich so, dass diese tatsächlich eingehalten werden, und (2.) sodann verpflichtet sie sich selbst, die Kriterien für eine mittelstandsorientierte Verwaltung tatsächlich einzuhalten bzw. zu erfüllen und (3.) kommuniziert diese Selbstverpflichtung nach draußen.

Der Änderungsantrag wird mit 21 zu 19 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		14	
SPD	14		
BfBN	5		
FDP		3	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	19	21	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 174 in der ursprünglichen Fassung wird mit 21 zu 19 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD		14	
BfBN		5	
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	21	19	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 175:**  
**„Zweitwohnungssteuer einführen“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge die Zweitwohnungssteuer wie vorgeschlagen eingeführt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 35 zu 5 Stimmen abgelehnt:

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		14	
SPD		14	
BfBN	5		
FDP		3	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	35	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 175 in der ursprünglichen Fassung wird mit 35 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	14		
BfBN		5	
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	35	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 176:**  
**„Haushaltsaufstellung“**

Dem Konsolidierungsvorschlag A 176 wird mit 31 zu 4 Stimmen bei 5 Enthaltungen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	14		
BfBN			5
FDP	3		
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	21	4	5



**Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 177 bis A 179:**

Den Konsolidierungsvorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	14		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	40		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 180:  
„Wiedereingliederung von Einrichtungen etc.“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht wie vorgesehen umgesetzt werden soll.

Es soll eine Prüfung einer Wiedereingliederung von Einrichtungen, die nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung geführt werden, von Kommunalunternehmen und von Eigen- gesellschaften erfolgen. Erst nach Vorlage des Prüfberichtes wird die Ratsversammlung über diesen Punkt entscheiden.

Der Änderungsantrag wird mit 35 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		14	
SPD		14	
BfBN	5		
FDP		3	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	35	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 180 in der ursprünglichen Fassung wird mit 35 zu 5 Stim- men zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	14		
BfBN		5	
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	35	5	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 181:  
„Kauf von S-H Netz AG-Anteilen“**

Dem Konsolidierungsvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	14		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	40		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 182:**  
**„Sitzungsgelder kürzen“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 35 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		14	
SPD		14	
BfBN	5		
FDP		3	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	35	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 182 in der ursprünglichen Fassung wird mit 31 zu 9 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	14		
BfBN		5	
FDP	3		
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	31	9	

**Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 183 bis A 196:**

Den Konsolidierungsvorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	14		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	40		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 197:**  
**„Förderung Museum kürzen oder streichen“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag umgesetzt werden soll.

Die Förderung für das Museum Tuch und Technik wird weiterhin um 10 % gekürzt.

Der Änderungsantrag wird mit 35 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		14	
SPD		14	
BfBN	5		
FDP		3	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	35	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 197 in der ursprünglichen Fassung wird mit 31 zu 9 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	14		
BfBN		5	
FDP	3		
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	31	9	

**Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 198 bis A 205:**

Den Konsolidierungsvorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	14		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	40		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 206:**  
**„Der Kunstflecken wird ab dem Jahre 2007 nur noch alle zwei Jahre durchgeführt**  
**(nächster Kunstflecken 2009)“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 35 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		14	
SPD		14	
BfBN	5		
FDP		3	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	35	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 206 in der ursprünglichen Fassung wird mit 35 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	14		
BfBN		5	
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	35	5	



**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 207:  
„Einführung einer Abgabe für Prostituierte“**

Dem Konsolidierungsvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	14		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	40		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 208:**  
**„Feuerwehr / Katastrophenschutz“**

Dem Konsolidierungsvorschlag wird mit 33 zu 4 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	13		
BfBN	5		
FDP	2		
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	33	4	

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 209:  
„Erhöhung von Marktgebühren“**

Dem Konsolidierungsvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	14		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	40		

**Einzelabstimmung des Konsolidierungsvorschlages A 210:  
„Verringerung Zuschuss Tierschutzverein“**

Es liegt ein Änderungsantrag des Bündnisses für Bürger Neumünster vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 35 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		14	
SPD		14	
BfBN	5		
FDP		3	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	5	35	

Dem Konsolidierungsvorschlag A 210 in der ursprünglichen Fassung wird mit 35 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	14		
BfBN		5	
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	35	5	

**Gemeinsame Abstimmung der Konsolidierungsvorschläge A 211 bis A 213:**

Den Konsolidierungsvorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	14		
BfBN	5		
FDP	3		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	40		

## **Beschlüsse zu Teil B:**

In Anlage 2 zur Vorlage sind als Teil B in einer Liste die Konsolidierungsvorschläge aufgeführt, bei denen ohne Votum der Ratsversammlung seitens der Verwaltung entscheiden wurde, inwieweit sie umzusetzen sind. Die Vorlage sieht zu diesem Teil keine Beschlüsse vor. Insofern wird mit der Beschlussfassung zur Vorlage Kenntnis genommen.

Im Ältestenrat wurde bestätigt, dass diese Kenntnisnahme späteren Anfragen, Anträgen oder Prüfaufträgen nicht entgegensteht, sofern nicht die jeweils betroffenen Punkte in der Entscheidungskompetenz des Oberbürgermeisters liegen.

Änderungsanträge zu den Vorschlägen zu B sind grundsätzlich möglich.

Dementsprechend liegen diverse Ergänzungs-/Änderungsanträge vor, über die Beschluss gefasst wird.

**Übergreifend, alle Maßnahmen aus Teil B betreffend:**

Es liegt ein Änderungsantrag der FDP-Ratsfraktion (in einer Neufassung) vor, demzufolge der Antragstext der Vorlage um eine Ziffer 4 mit folgendem Wortlaut zu ergänzen ist:

„Über die Umsetzung der Konsolidierungsvorschläge im Teil B ist dem Hauptausschuss, sowie dem Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss unter einem neuen ständigen Tagesordnungspunkt „Sachstand Haushaltskonsolidierung“ fortwährend Bericht zu erstatten. Insbesondere im Hinblick auf Personalkostenerhöhungen. Insbesondere kostenrelevante Maßnahmen sind vor ihrer Umsetzung präzise hinsichtlich ihrer finanziellen Auswirkungen darzustellen.“

Da die Neufassung der Vorlage bereits eine Ziffer 4 enthält, wird der Ergänzungsantrag dahingehend abgeändert, dass der o. a. Text als Ziffer 5 hinzugefügt werden soll.

Dem so abgeänderten Ergänzungsantrag wird mit 22 zu 19 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD		14	
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	22	19	

**Übergreifend, alle Maßnahmen aus Teil B, die zur Erhöhung von Personalkosten führen, betreffend:**

Es liegt ein Änderungsantrag der FDP-Ratsfraktion vor, demzufolge die Verwaltung aufgefordert wird, alle Maßnahmen unter den Punkten B des Haushaltskonsolidierungspaketes, die zur Erhöhung von Personalkosten führen, vor Umsetzung der Ratsversammlung vorzulegen.

Dieser Änderungsantrag wird zurückgezogen.



**Ergänzungsantrag der FDP-Ratsfraktion zu B 7:**  
**„Reduzierung Mietflächen“**

Es liegt ein Ergänzungsantrag der FDP-Ratsfraktion vor, demzufolge die Verwaltung gebeten wird, „zur nächsten Ratsversammlung“ zusätzliche Informationen zu liefern. Im Anschluss ist der Konsolidierungsvorschlag B 7 erneut zur Beratung und ggf. zur Beschlussfassung vorzulegen.

Dieser Ergänzungsantrag wird dahingehend abgeändert, dass es statt „zur nächsten Ratsversammlung“ nunmehr „schnellstmöglich“ heißen soll.

Dem so abgeänderten Ergänzungsantrag wird mit 22 zu 19 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD		14	
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	22	19	

**Änderungsantrag der FDP-Ratsfraktion zu B 11:**  
**„Straßenbeleuchtung erneuern“**

Es liegt ein Änderungsantrag der FDP-Ratsfraktion vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 32 zu 9 Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		14	
SPD		14	
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	9	32	

**Änderungsantrag der FDP-Ratsfraktion zu B 13:**  
**„Ampeln umrüsten“**

Es liegt ein Änderungsantrag der FDP-Ratsfraktion vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag nicht umgesetzt werden soll.

Der Änderungsantrag wird mit 34 zu 4 Stimmen bei 3 Enthaltungen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		14	
SPD		14	
BfBN		2	3
FDP	4		
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	4	34	3

**Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion zu B 18:**  
**„Holzabfälle für Energiegewinnung nutzen“**

Es liegt ein Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag, in die Nutzung von Holzabfällen für die Energiegewinnung und in neu einzubauende Pelletheizungen zu investieren, nicht umgesetzt werden soll.

Dem Änderungsantrag wird mit 24 zu 18 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		14	
SPD	15		
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	24	18	

**Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion zu B 32:**  
**„Verzicht auf Baumpflanzungen“**

Es liegt ein Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag, auf Baumanpflanzungen u. a. zu verzichten, nicht umgesetzt werden soll.

Dem Änderungsantrag wird mit 38 zu 4 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	15		
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	38	4	

**Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion zu B 33:**  
**„Grünanlagenpflege zurückfahren“**

Es liegt ein Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag, die Grünanlagenpflege zurückzufahren, nicht umgesetzt werden soll.

Dem Änderungsantrag wird mit 24 zu 18 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		14	
SPD	15		
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	24	18	

**Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion zu B 105:**  
**„Städtische Mitgliedschaften in Verbänden und Vereinen“**

Es liegt ein Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion vor, demzufolge die Selbstverwaltung bei Entscheidungen zur Umsetzung dieses Konsolidierungsvorschlags zu beteiligen ist.

Dem Änderungsantrag wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	42		

**Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion zu B 126:**  
**„Ehrungen und Jubiläen reduzieren“**

Es liegt ein Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag, die Altersgrenze hin. der Verleihung der CvS-Medaille heraufzusetzen, nicht umgesetzt werden soll, weil dies in die Zuständigkeit der Ratsversammlung fällt.

Dem Änderungsantrag wird mit 23 zu 18 Stimmen bei 1 Enthaltung zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		14	
SPD	15		
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen	3		1
gesamt:	23	18	1



**Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion zu B 361:**  
**„Schwarzbauten“**

Es liegt ein Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion vor, demzufolge der auf Verwaltungsebene vorgeschlagene Prüfauftrag wegen sogenannter „Schwarzbauten“ auf die Errichtung von Wohn- und Gewerbebauten und ähnliche Bauten sowie auf die bauliche Erweiterung solcher Bauten (z.B. auch durch Wintergärten und Anbauten) mit deutlichen Auswirkungen auf die Bemessung der Grundsteuer zu konzentrieren und zu begrenzen ist.

Freisitze, Unterstände, Carports, Garten- und Geräteschuppen, Tiergehege/Vollieren etc. auf Wohngrundstücken und landwirtschaftlichen Nutzflächen sind nicht in die Überprüfung mit einzubeziehen.

Der Prüfauftrag bzw. das Konzept der Prüfung ist vor Beginn der Durchführung dem Bau-, Planungs- und Umweltausschuss zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Dem Änderungsantrag wird mit 24 zu 18 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		14	
SPD	15		
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	24	18	

**Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion zu B 365:**  
**„Einführung des elektronischen Ident-Systems für Müllbehälter“**

Es liegt ein Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag, ein elektronisches Ident-System für Müllbehälter einzuführen, nicht umgesetzt werden soll.

Dem Änderungsantrag wird mit 24 zu 18 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		14	
SPD	15		
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	24	18	

**Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion zu B 377:**  
**„Parkgebühren an das jeweilige Fahrzeug binden“**

Es liegt ein Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion vor, demzufolge der Konsolidierungsvorschlag, die Möglichkeit einer Bindung des Parkgebührenscheins an das jeweilige Fahrzeug zu prüfen, nicht umgesetzt werden soll.

Dem Änderungsantrag wird mit 24 zu 18 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU		14	
SPD	15		
BfBN	5		
FDP		4	
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	24	18	

**Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion zu B 433:**  
**„Presse- und Öffentlichkeitsarbeit“**

Es liegt ein Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion vor, demzufolge der Vorschlag auf Verwaltungsebene betreffend „Presse- und Öffentlichkeitsarbeit“ inhaltlich nicht nachvollziehbar und daher zu streichen ist.

Dem Änderungsantrag wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	42		

**Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion zu B 487:**  
**„Klimaschutzkonzept“**

Es liegt ein Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion vor, demzufolge der Vorschlag auf Verwaltungsebene, auf ein Klimaschutzkonzept für Neumünster zu verzichten, nicht umgesetzt werden soll.

Mit Rücksicht auf den dazu gefassten Ratsbeschluss liegt dieser Verzicht nicht in der Kompetenz der Verwaltung. Der Punkt ist in daher zu streichen.

Dem Änderungsantrag wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	42		

Damit ist die Beratung und Beschlussfassung zu allen vorliegenden Ergänzungs- bzw. Änderungsanträgen zu Teil B abgeschlossen.

Im Anschluss wird zunächst der Vorlage **ausschließlich hinsichtlich der Maßnahmen zu Teil B und unter Berücksichtigung sämtlicher Ergänzungs- / Änderungsanträge**, über die soeben abgestimmt worden ist, einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	42		

**Abstimmung über die Vorlage in ihrer Gesamtheit unter Berücksichtigung der Abstimmungsergebnissen zu sämtlichen Ergänzungs- / Änderungsanträgen:**

Im folgenden wird auf Antrag des Rats Herrn Fricke über die Unterpunkte 1 bis 4 der Vorlage einzeln abgestimmt.

**Ziffer 1 der Vorlage** wird mit 37 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	37	5	

**Ziffer 2 der Vorlage** wird mit 37 zu 5 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	15		
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	37	5	

**Ziffer 3 der Vorlage** wird einstimmig zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	15		
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	42		

**Ziffer 4 der Vorlage** wird mit 37 zu 4 Stimmen bei 1 Enthaltung zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD	14		1
BfBN	5		
FDP	4		
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	37	4	1



Aus dem entsprechenden Ergänzungsantrag der FDP-Ratsfraktion resultiert eine zusätzliche Ziffer 5 mit folgendem Wortlaut:

„Über die Umsetzung der Konsolidierungsvorschläge im Teil B ist dem Hauptausschuss, sowie dem Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss unter einem neuen ständigen Tagesordnungspunkt „Sachstand Haushaltskonsolidierung“ fortwährend Bericht zu erstatten. Insbesondere im Hinblick auf Personalkostenerhöhungen.

Insbesondere kostenrelevante Maßnahmen sind vor ihrer Umsetzung präzise hinsichtlich ihrer finanziellen Auswirkungen darzustellen.“

**Ziffer 5 der Vorlage** wird mit 22 zu 20 Stimmen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Fraktion</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>StE.</b>
CDU	14		
SPD		15	
BfBN		5	
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	22	20	

gez. Friedrich-Wilhelm Strohdiek  
(Stadtpräsident)

gez. Holger Krüger  
(Protokollführer)